

«Mischkost» wird serviert

FLBR-Konzertkochi präsentiert Landvogt – Am Samstag im Vaduzer L92

VADUZ – Es ist der FLBR-Konzertkochi einmal mehr gelungen, eine Band präsentieren zu dürfen, welche eine der vielen Facetten der mehr als lebendigen liechtensteinischen Musikszene aufzeigt. So spielt morgen Samstag, den 9. Juni, das Wave-Rock-Trio Landvogt im L92-Pub in Vaduz.

«Zurück zu den elektronischen Wurzeln», war die Devise, als sich die Band im Herbst 1998 formierte. Diese besagten Wurzeln reichen bis ins Jahr 1989, als Peter Nigg (Gitarre) und Herbert Ming (Gesang, Keyboards und Programming) zusammen mit ihren Brüdern unter dem Namen Minigg mit elektronischer Musik experimentierten. Vier Jahre später kamen mit der Formation Crosstowntraffic Hardrock-Einflüsse dazu. Im Herbst 2003 wurde die Band Landvogt durch Urs Niederhauser (Gesang und Gitarre) bereichert.

Gelungene Mischung

Der heutige Sound stellt eine gelungene Mischung aus Elektronik und Hard Rock dar. Wave-, Alternativ- und Industrieeinflüsse ergeben ein rockiges und gleichzeitig elektronisches Klangbild. Bei den Liveauftritten werden Gesang, Gitarren und Keyboards durch pro-



FOTO ZUG

Entern morgen Samstag die Bühne des Vaduzer L92: Die Mitglieder von Landvogt.

grammierte Schlagzeug- und Basssequenzen ergänzt.

Ereignisreiche Zeit

Landvogt können auf eine ereignisreiche Zeit zurückblicken. 2006 stand man in der Poolbar in Feldkirch sowie im «Grüneck» in Vaduz auf der Bühne. Das Jahr wurde dann mit der Taufe der eigenen CD mit einem Liveauftritt im Hubraum

gekrönt. Auch das Jahr 2007 steht unter einem guten Stern. So war das Trio am Castle Rock in Vaduz sowie als Gast anlässlich der CD-Taufe der FL-Band Downfall livehaftig vertreten.

Neue Eigenkompositionen

Der Auftritt an der FLBR-Konzertkochi bildet somit den Abschluss einer kleinen Konzertreihe,

die im vergangenen Herbst ihren Anfang nahm. Die Band hat eigens neue Eigenkompositionen arrangiert – und in gewohnter Manier werden auch Klassiker aus den 80er-Jahren im Landvogt-Stil interpretiert. Los geht die Sache um 21 Uhr. Eintritt wird, wie an der FLBR-Konzertkochi üblich, keiner verlangt. Infos zur Band findet man unter www.landvogt.li. (PD)

Medienpartner

**VOLKSBLATT
RHEINZEITUNG**